

MSC Isny Young Rider Christian Forderer und Kai Netzer mit Top Ergebnissen in Reutlingen.

Am 20.07.2013 fand der 4 Lauf zur Baden-Württembergischen Jugend-Motocross Meisterschaft in Reutlingen statt. An diesem Rennwochenende waren 5 Isny'er Young Rider am Start. Bei Temperaturen bis ca. 35C° mussten die jungen Athleten Höchstleistungen bringen, dass haben alle Fahrer mit Bravur gemacht!

Chris Forderer Klasse 3 der 85 ccm³ trotz Pech im 2.Lauf hat die Tabellenführung ausgebaut.

1.Lauf 2.Platz ; während des Rennens immer am Hinterrad des Führenden dran.

2.Lauf 2.Platz: Holeshoot und bis zur letzten Runde! führend, muss aber wegen Versagens der Vorderbremse zur Rennmitte in der letzten Runde den permanenten Attacken des Verfolgers nachgeben, um einen Sturz zu vermeiden. Der Rest des Feldes war bereits um 30 sec. abgehängt.

Gesamt Platz 2.

Kai Netzer Klasse 4, 85 ccm³ konnte sich sehr gut im ersten Lauf einbringen, nach dem Start lag auf Platz 2. Der Streckenboden wurde im Lauf des Rennens immer härter und ausgefahrener, der Staub und die Hitze wurden immer schlimmer. Kai konnte sich auf dem 4 Platz bis zur vorletzten Runde halten, musst aber nach einem gerade noch vermiedenen Sturz das Gas rausnehmen, um schlimmeres zu vermeiden. Erster Lauf Platz 8, zweiter Lauf Platz 7. Gesamt Punktgleich mit Platz 6.

Der Jüngste Isny'er Samuel Ebenhoch Klasse 1, 50 ccm³ konnte sich im gut besetzten Feld in Lauf 1 nach einem Sturz aufrappeln und den Lauf bis zum Ende fertigfahren. Der zweite Lauf ergab Rang 11. Gesamt konnte das junge Talent den 14. Platz von 20, in seiner Klasse erreichen. Top Leistung!

Simon Meurer konnte sich in der Klasse 2, 65 ccm³ ins Halbfinale fahren und erreichte einen starken 9 Platz. Im Finale, das er sehr gut begann, wurde er leider von seiner Maschine geschmissen und konnte das Rennen nicht zu Ende fahren. Auf Grund des guten Ergebnisses im Halbfinale sieht man bei ihm das Potential, sich in dieser Klasse zu behaupten.

Lukas Hagspiel Klasse 5, 125ccm³ fuhr im Halbfinale auf den 8. Platz. Das Finale wurde durch einen starken Sturz am Start des 40 Mann starken Finales im lauf des Rennens abgebrochen. Der Staub und die Hitze wurden zu einem großen Risiko. Die Zeitnahme hatte auch noch bei dem Finale ihre Probleme. Bei Lukas konnte man aber klar erkennen, dass er in der Klasse zu den vorderen Fahrern gehören kann.

Durchweg gute Leistung Zeigten alle Young Riders vom MSC Isny, wiederum ein `Hut ab ` und weiterhin viel Erfolg wünscht euch Jugendwart, Schrauber und Betreuer "E.Z " Netzer Markus #30!!

Netzer Markus

MSC-1511Y

